Standaktion vom 03. November der SVP Hägendorf war ganz im Zeichen der Selbstbestimmungsinitiative

In Einklang mit dem Versand der Stimmunterlagen hat die SVP Hägendorf eine Standaktion auf dem Dorfplatz lanciert. Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger genossen bei trockenem Herbstwetter eine warme Suppe in unserem Festzelt. Unter den Anwesenden waren erfreulicherweise auch einige, die ihre Meinung in dieser Sache noch nicht endgültig gemacht hatten und andere, welche zum Ausdruck brachten, dass so oder so am Volk vorbei politisiert würde.

In interessanten und spannenden Diskussionen gelang es den Mitgliedern unserer Ortspartei den Anwesenden den Sinn und die Wichtigkeit der Selbstbestimmungsinitiative aufzuzeigen und sie zu überzeugen, dass mit einem "Ja" einmal getroffene Volksentscheide auch wirklich umgesetzt werden können.

Auch für die Initiative «Nein zum Entwaffnungsdiktat der EU» wurden Dutzende von Unterschriften gesammelt. Eine sehr zentrale Initiative, welche den Funktionären aus Brüssel klaren Wein einschenkt und zum Ausdruck bringt, dass wir uns nicht entwaffnen lassen wollen.

Für die KESB Initiative «Eigenständiges Handeln in Familien und Unternehmen» wurden ebenfalls sehr viele Unterschriften gesammelt.

Die SVP Hägendorf bedankt sich für den grossen Rückhalt in der Bevölkerung und ruft alle stimmberechtigten Personen auf, an der Abstimmung vom 25. November 2018 ein "Ja" zur Selbstbestimmungsinitiative einzulegen, denn mit einem "Ja" zur Initiative wird auch dafür gesorgt, dass der Begriff "Volksentscheid" seine wahre Bedeutung - nämlich, dass das Volk entscheidet – beibehält und nicht "an der Nase herum geführt werden kann".



Foto von links: Andrea di Chiara, Ramon Wyss; Michel Guldimann; Manuel Ruggli; Rita Christ; Tobias Fischer; Christian Imark; Rolf Sommer

Pressebericht erstellt durch: Tobias Fischer / Kantonsrat / Unternehmer / www.tobias-fischer.c